Sprüche von Berger Thema: Klimakatastrophe am Bodensee?

Thema:

Im Herbst (Oktober 2012), wurden am Bodensee die ersten Fotos gemacht von rotbackigen Bodenseeäpfel auf den Bäumen mit Schnee bedeckt und >erfroren<!!!! Im Frühjahr 2013 (31.03.2013, erfriert der Osterhase beim Eierlegen immer noch.

Und dann reden alle noch von der Überhitzung der Erde. Sollten wir nicht vielleicht einmal nur mit jeden >Pups<, den eine Kuh macht über >Methanverschmutzung der Umwelt< Panik - Gedanken machen?





Bemerkung zum Tag:

Wir alle werden bei der nächsten Heizkostenabrechnung sicherlich allemal erst die Hände über den Kopf schlagen und Kredite aufnehmen um diese bezahlen zu können. Allerdings sollten nicht nur die Kosten im Vordergrund stehen, sondern die stetigen Lügen von Lobbyisten, die mit der Umweltpanik Geschäfte machen wollen.

Bildzeitung vom 19.03.2013:

Beeindruckend zeigt Bild mit einem Foto vom 16.03.2012 in Hamburg ein sich bei 18 Grad in der Sonne räkelnde roten Schönheit. Im Bild daneben am 18.03.2013 an der gleichen Stelle bei 1 Grad minus Schneebedeckt Kinder beim Schlittenfahren.

Vielleicht sollten wir da einmal Menschen wie beispielsweise Prof. Dr. Andrew Austin zuhören, die aus der Soziologie heraus belegen, wie wir eigentlich von einer Hand voll Menschen so beeinflusst werden, dass wir bereits bei jedem >Pups< schon eine Klimakatastrophe herausgeschrien wird. Im Augenblick lassen sich Orangen schleckt schälen. Vielleicht liegt dies ja auch an der Klimaveränderung? Wenn man einmal liest, was in einer Lasagne alles drin ist, dann werden wir erkennen, dass Pferdefleisch hierbei noch das gesündeste ist. Oder wusstet ihr, was E 415 - Xanthan ist? Bei Pferdefleisch wissen wir wenigstens was es ist.

Erdachsenverschiebung:

Die Umwelt reagiert nicht auf den Menschen innerhalb eines Jahres so gravierend. Auch nicht innerhalb 100 Jahre. Die Umwelt reagiert aber auf eine Verschiebung der Erdachse, die der Mensch kaum/nicht beeinflussen kann. Denn hier muss Erdmasse im Inneren der Erde verschoben werden. Aber die Natur mit beispielsweise Erdbeben und Vulkanausbrüchen, kann diese Massenverschiebung hervorrufen. Wenn dann der gedachte Nord- und Südpol die Lage verändert, automatisch mit der Rotation der Erde auch die Sonnenstrahlung verändert wird und somit ganze Klimaregionen nicht verschoben, sondern ein anderes Klima bekommen. Nicht aber, von einem Jahr zum anderen. Das sind Launen der Natur bei denen sich die Energiewerke einmal die Hände reiben und einmal vor der Pleite stehen.



Erstellt: 31.03.2013 16:44 Neu ausgedruckt: 31.03.2013 17:45 Quelle 1: Tatsachenberichte Quelle 2: Antworten Quelle 3: Comic Berger Wilfried Quelle 4: Bildrechte Wilfried Berger Quelle 5: Gespräche mit Thierry meinem Hund

Der Spruch des Tages:

Geht nicht mehr lange >Thierrisches Orakel<. Stellt sich soziologisch nur die Frage ob wir uns der Demo links oder rechts anschließen?????